



Gary Burton: Vibraphon

Chick Corea: Klavier

Pat Metheny: Gitarre

Roy Haynes: Schlagzeug

Dave Holland: Bass

Audiophile Doppel-LP, 180 g, 33 rpm

Label: PureAudiophile (»Audiophile Master Records«)

Preis: Um 50 Euro

»like minds«

Burton, Corea, Metheny, Haynes, Holland

Von Claus Müller

Viele Jazzliebhaber, die ich kenne, mögen sehr gerne Pat Metheny. Allerdings können die lang anhaltenden Gitarrensoli schnell auch mal des Guten zu viel werden und die Platte wird nicht zu Ende gehört (die Fans mögen mir diese Zeile verzeihen). Gerne wird dann über den Begriff der richtigen Dosis bzw. der Dominanz der eingesetzten Instrumente diskutiert. Zu viel ist zu viel oder zu wenig ist nicht genug. Auf meinem Plattenteller befindet sich die Lösung dieser Problematik: Auf der vorliegenden Platte ist die Musik bestens dosiert. Konserviert ist eine einmalige Zusammenkunft von fünf Jazzgrößen. Ich liebe das Vibraphon im Jazz – und wenn es von Gary Burton erstklassig gespielt und eingefangen ist wie auf diesem hochwertigen Stück Vinyl – noch viel mehr. Chick Corea findet stets den richtigen Ton, genauso wie Roy Haynes am Schlagzeug: Nie zu viel und doch immer genug. Dieser Satz steht für das ganze Werk. Dave Holland spielt einen grandiosen Bass. Eine glückliche Fügung möchte ich es nennen, wenn fünf derart hochkarätige Leute zusammen Musik machen. Sie harmonieren so

gut, als hätten sie es nie anders getan. Professionell, spannend und völlig entspannt. Die Platte ist recht leise abgemischt, was der Dynamik zugute kommt. Die Laufgeräusche der Nadel sind sehr gering. Obwohl die limitierte Auflage dieser Doppel-LP aus dem Jahre 2005 stammt, ist sie noch als Neuware zu haben. Wer die genannten Interpreten mag, der sollte hier zuschlagen. Ein Geheimtipp von mir für die Leser dieses Magazins. 73 Minuten Musik. Bitte eintauchen!

Klang: 1

Musik: 1

Foto Cover: Claus Müller